

sizilische⁶⁸. Im Oktober erreichten sie Verona⁶⁹. Am 18. November exkommunizierte Papst Clemens Ludwig und seinen Bruder Heinrich wegen deren Hilfe für Konradin⁷⁰. Während Ludwig, der Konradin angeblich zum Abbruch des Unterfangens riet⁷¹, im Januar 1268 wieder ins Reich nördlich der Alpen zog⁷² – nicht ohne sich von seinem Neffen für die entstandenen Auslagen entschädigen zu lassen⁷³ –, setzte Konradin seinen Heereszug fort. Der Ausgang ist bekannt: Konradin verlor im August 1268 die Schlacht von Tagliacozzo gegen Karl von Anjou und wurde Ende Oktober in Neapel hingerichtet⁷⁴.

Zu diesem Zeitpunkt war Richard wieder im Reich. Seit 1266 lassen seine Urkunden wieder Tätigkeiten in Reichsangelegenheiten erkennen. Konradins italienische Unternehmung verfolgte er dabei aufmerksam aus der Ferne, ohne dass die Nachrichten, die er von ihrem Verlauf erhielt, zunächst Anlass zu hektischen Aktivitäten gegeben hätten. Am 23. November 1267 informierte Clemens IV. seinen Legaten in England, Kardinal Ottobuono Fieschi, über die Lage in Italien. Konradin, Ludwig sowie der Graf von Tirol seien mit „bescheidener Heerschar“ bei Verona, sähen sich aber fast der gesamten Lombardei gegenüber. Er gehe davon aus, dass, wenn die Lombarden standhaft blieben, sich Konradins Heerzug bald erledigt haben würde⁷⁵. In England hielt Ottobuono Richard darüber auf dem Laufenden, der sich weiter um die Wiederherstellung der Ordnung

68) Zu Ludwigs Rolle vgl. Regesten der Pfalzgrafen bei Rhein (wie Anm. 61) Nr. 806; HAMPE, Geschichte Konradins (wie Anm. 60) S. 95–110.

69) HAMPE, Geschichte Konradins (wie Anm. 60) S. 174.

70) Regesten der Pfalzgrafen bei Rhein (wie Anm. 61) Nr. 814.

71) Annales Placentini Gibellini, hg. von Georg Heinrich PERTZ (MGH SS 18, 1863, S. 457–581) S. 524.

72) Regesten der Pfalzgrafen bei Rhein (wie Anm. 61) Nr. 824.

73) Monumenta Wittelsbacensia 1 (wie Anm. 44) Nr. 93.

74) HAMPE, Geschichte Konradins (wie Anm. 60) S. 270–327; Konradins Leben und Wirken ist Gegenstand zweier jüngerer Sammelbände: Konradin (1252–1268) – der letzte Staufer (Schriften zur stauischen Geschichte und Kunst 37, 2018); Konradin (1252–1268). Eine Reise durch Geschichte, Recht und Mythos. Kolloquium zum 750. Jahrestag der Enthauptung Konradins (Neapel, Università degli studi di Napoli Federico II, 29. Oktober 2018) / Corradino di Svevia (1252–1268). Un percorso nella storia, nel diritto e nel mito. Convegno in occasione del 750 anniversario della decapitazione di Corradino di Svevia (Napoli, Università degli studi di Napoli Federico II, 29 ottobre 2018), hg. von / a cura di Giovanni VITOLO / Vera Isabell SCHWARZ-RICCI (2022).

75) Epistole et dictamina Clementis pape quarti. Das Spezialregister Papst Clemens' IV. (1265–1268), hg. von Matthias THUMSER, 3 Bde. (MGH Briefe d. späteren MA 4, 2022), hier 3 Nr. 409.